

Landesligatabellenführer PC Aalen

Pétanque: Sowohl die erste und die dritte Mannschaft des PC Aalen starten gut in die Saison

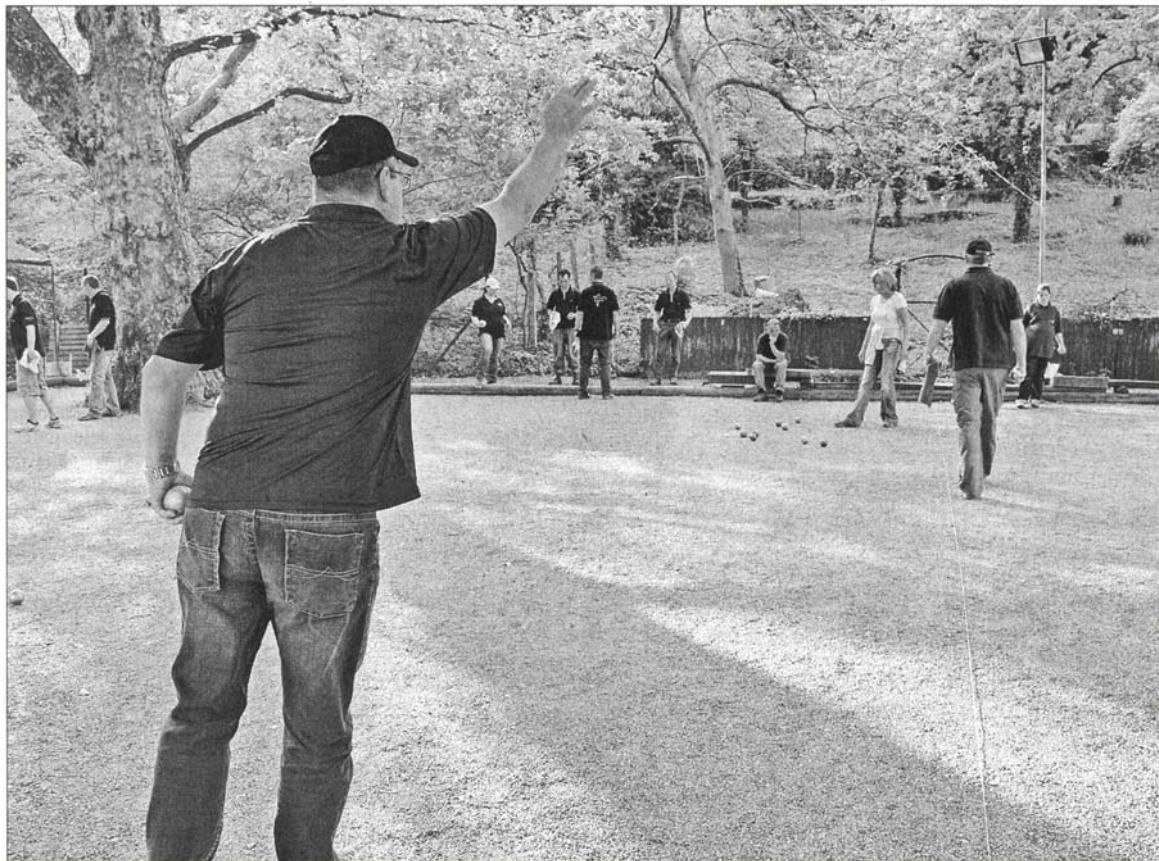
Die Landesliga-Mannschaft des Pétanque Club Aalen siegte zum Saisonauftakt doppelt und führt nun die Tabelle an. Die dritte Mannschaft startete mit zwei knappen 3:2-Ergebnissen. Ein Spiel wurde gewonnen, eines verloren.

Die in der Landesliga spielende erste Mannschaft des Pétanque-Club Aalen hat zum Saisonauftakt in Schorndorf die ersten zwei von insgesamt sieben Begegnungen der laufenden Saison gewonnen. Nach einem 3:2-Sieg im Auftaktspiel gegen Heubach II wurde Schorndorf II auf der eigenen Bahn mit 5:0 deklassiert. Mannschaftsführer Markus Schwöpe führt dies auf die rege Teilnahme am Winter-Ranglistenturnier in Aalen zurück: „Wir hatten einen klaren Trainingsvorsprung.“

Kreisliga: knappe Spiele

Von großer Spannung und knappen Ergebnissen war der erste Spieltag der Kreisliga im Pétanque beim Ausrichter Stuttgart-Münster geprägt. Die dritte Mannschaft des PC Aalen (PCA III), auf einigen Positionen durch Wechsel und Neueinsteiger verändert, wusste nicht, wo sie steht. Der Spieltag sollte hier gleich die Richtung vorgeben. Außerdem hat die Liga durch neue Vereine und Absteiger ein völlig neues Gesicht erhalten.

Der erste Gegner war Neuenstein II, gegen die im letzten Jahr ausgeglichen gespielt wurde. Das erste Triplette mit Andreas Kruppa, Werner Maddée und Renate Weber ging denkbar knapp mit 13:12 an Neuenstein. Das zweite Triplette mit Peter Berreth, Doro Petereit und Norbert Peuker konnte dagegen deutlich mit 13:3 gewinnen. So musste man schon zwei Doublettes gewinnen, um den Mannschaftssieg zu erreichen. Leider gingen aber die Doublettes Kruppa/Maddée und Berreth/Weber jeweils mit 9:13 verloren, so dass auch der Sieg von Petereit/Peuker mit 13:9 nur noch Ergebniskosmetik war. 3:2 war der Entstand zu Gunsten von Neuenstein II, aber



Der Pétanque Club Aalen startete mit seiner ersten und der dritten Mannschaft erfolgreich in die neue Spielrunde. Im Bild das Kreisliga-Doublette Peter Berreth/Renate Weber (im Bild) beim Spiel gegen Neuenstein II.

man präsentierte sich als zäher Gegner.

Bei der zweiten Partie des Tages hatte man es mit dem Neuling Heubach III zu tun. Die Heubacher stellten ein sehr junges Team, unterstützt und verstärkt durch ihren Trainer Gerd Windmüller. Auch hier entwickelte sich ein Spiel mit hoher Spannung und knappen Ergebnissen. Bei der zweiten Partie konnte das erste Triplette des PCA III seine Niederlage wettmachen und mit 13:11 gewinnen, wobei das zweite Triplette diesmal als Verlierer vom Platz ging. Wiederum

mussten nun zwei Doublettes gewonnen werden, um den Mannschaftssieg sicher zu stellen.

Kruppa und Maddée stark

Das Doublette Kruppa/Maddée zeigte sich gegenüber dem ersten Match total verändert, war hellwach und konzentriert und konnte die Heubacher Gegner mit 13:0 vom Platz fegen. Nachdem das zweite Doublette Berreth/Weber knapp

mit 10:13 verloren wurde, lag es nun am dritten Doublette Petereit/Peuker den Sieg einzufahren. In einer sehr spannenden Partie, bei der die Führung öfters wechselte, stand es 12:12. Die letzte Aufnahme musste über den Spiel- und damit den Mannschaftssieg entscheiden. Petereit/Peuker bewiesen große Nervenstärke und fuhren den letzten Punkt ein.

Groß war die Freude der Mannschaft über den knappen Sieg. In der Tabelle belegt der PCA III nach dem ersten Spieltag ein guten vierten Platz.